



Professur für Osteuropäische Geschichte

Prof. Dr. Anke Hilbrenner

Forschungskolloquium zur Neueren und Neuesten Geschichte Osteuropas im Wintersemester 2020/2021

Das Kolloquium zur Neueren und Neuesten Geschichte Osteuropas findet in der Regel dienstags um 18 Uhr c.t. und bis auf Weiteres online (via Zoom) statt. Die Veranstaltungen sind öffentlich und Interessierte herzlich willkommen. Bei Fragen und Wunsch nach Aufnahme in den E-Mail-Verteiler wenden Sie sich an phillip.schroeder@uni-goettingen.de oder tragen sich in den studIP Kurs „Forschungen zur Neueren Geschichte Osteuropas“ (verantwortlich Prof. Dr. Anke Hilbrenner) ein.

03.11. **Anke Hilbrenner** (Göttingen): Was bedeutet „Jüdisch“? Konzepte von Zugehörigkeit(en) im Alltag jüdischer Menschen in Osteuropa in der Zwischenkriegszeit

10.11. **Lese-Kolloquium:**

BRUNO LATOUR (2015): Der Blutkreislauf der Wissenschaft. Joliot's wissenschaftliche Intelligenz als Beispiel, in: Ders.: Die Hoffnung der Pandora. Untersuchungen zur Wirklichkeit der Wissenschaft, Frankfurt am Main, S. 96-136.

17.11. **Lese Kolloquium:**

VOLKER DEPKAT (2015): Biographieforschung im Kontext transnationaler und globaler Geschichtsschreibung, in: BIOS – Zeitschrift für Biographieforschung, Oral History und Lebensverlaufsanalysen (28, 1-2), S. 3-18.

BERENIKA SZYMANSKI-DÜLL (2015): Theater und Transmigration. Die Schauspielerinnen Helena Modrzejewska (1840-1909) zwischen USA und Polen, in: BIOS – Zeitschrift für Biographieforschung, Oral History und Lebensverlaufsanalysen (28, 1-2), S. 66-79.

24.11. **Podiumsdiskussion „Putin als Historiker. Die Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg im neuen Russland“**

mit Prof. Dr. Anke Hilbrenner (Göttingen), Prof. Dr. Thomas Bohn (Gießen), Prof. Dr. Dietmar Neutz (Freiburg). In Kooperation mit den Lehrstühlen für Osteuropäische Geschichte der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

- 01.12. **Pavel Vasilyev** (Sankt Petersburg): A Mircale Drug for the Soviet Superhuman. Inquiring into the Early History of Meldonium
- 08.12. **Jonas van der Straeten** (Darmstadt): Lehmbau im Betonstaat. Die Grenzen der städtebaulichen Sowjetisierung in Usbekistan, ca. 1960-1990
- 14.12. (Mo.) **Vorträge und anschließende Podiumsdiskussion „Holocaust in Belarus – Geschichte und Erinnerung“ – Beginn abweichend bereits **um 16 Uhr!****
- Aliaksandr Dalhouski (Minsk): Zum Umgang sowjetischer und belarusischer Experten mit den Deportationen der mitteleuropäischen Juden nach Minsk*
- Siarhei Novikau (Minsk): Maly Trastjanec als historisches Objekt von Erinnerungskultur im gegenwärtigen Belarus*
- Kristiane Janeke (Berlin): Trostenec im deutschen und europäischen Gedächtnis*
- gefördert durch die Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde (DGO)*
- 12.01. **Göttinger Examenskandidat_innen stellen ihre Arbeiten vor – von 14:30 – 19:30 Uhr**
- weitere Informationen folgen*
- 19.01. **Georgien-Tag**
- weitere Informationen folgen*
- 26.01. **Lese-Kolloquium:**
- MARIA TODOROVA (2009): Imagining the Balkans, Oxford, S. 3-21; 116-140.*
- 02.02. **Arpine Papikyan** (Göttingen): The Armenian Apostolic Church before the Cold War Era
- 09.02. **Semesterabschluss**